



Röm. kath. Kirchgemeinde Dulliken

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung (Budgetgemeinde) der röm. kath. Kirchgemeinde

Donnerstag, 24. November 2011

Anwesend	16 Personen
Entschuldigt	Christa Niederöst
Vorsitz	Herr Würgler Alban, Präsident
Protokoll	Frau Grui Elisabeth
Verteiler	- Kirchgemeinderat und Ersatzmitglieder, sowie Eingeladene - RP-Kommission Herr Lütolf Edy, Herr Furter Christian, Frau Bernadette Bärtschi - Finanzverwalter Herr René Küng, Frau Therese Imsand - Präsident Pfarreirat Herr Frey Daniel - Präsident Religionskommission Herr Beno Meier - Pfarreisekretariat Frau Verena Studer

Traktanden

- 1. Begrüssung, Wahl Stimmzähler**
- 2. Traktandenliste**
- 3. Protokoll der Rechnungsgemeinde-Versammlung vom 09. Juni 2011**
- 4. Genehmigung des Voranschlages 2012**
 - 4.1. Erläuterungen des Finanzverwalters**
 - 4.2. Festlegung der Teuerungszulage 2012**
 - 4.3 Festlegung der Höhe des Gemeindesteuerbezuges 2012**
- 5. Information Zweckverband Pastoralraum**
- 6. Informationen und Verschiedenes**

1. Begrüssung und Wahl Stimmzähler

Der Vorsitzende Alban Würigler begrüsst die Teilnehmer
Es sind 16 Personen anwesend, alle sind stimmberechtigt.

Die Einladung zur Budget-Gemeindeversammlung wurde fristgerecht im Pfarrblatt ausgeschrieben, ebenfalls wurden die Botschaften im Schriftenstand der Kirche aufgelegt.

Als Stimmzählerin wird Herr Toni Bärtschi einstimmig gewählt.

2. Traktandenliste

Die Traktanden sind rechtzeitig im Pfarrblatt veröffentlicht worden und für Interessierte im Schriftenstand in der Kirche aufgelegt worden.

Zur Traktandenliste wird keine Wortmeldung gewünscht.

3. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 9. Juni 2011

Das Protokoll der Rechnungsgemeinde-Versammlung vom 09. Juni 2011 ist im Sinne von Art. 12 der Gemeindeordnung durch den Kirchenrat geprüft und einstimmig genehmigt worden. Die Gemeindeversammlung hat davon nur noch Kenntnis zu nehmen, das Protokoll kann eingesehen werden.

4. Genehmigung des Voranschlages 2012

Alban Würigler erläutert, dass der Voranschlag 2012 an der Kirchenratssitzung geprüft und mit der neuen Finanzverwalterin Therese Imsand besprochen wurde. Therese Imsand wird ab Januar 2012 den Posten als Finanzverwalterin betreuen. Da sie ein neues Computerprogramm hat, war es für sie eine riesige Arbeit alles auf Vordermann zu bringen, dass sie im Januar starten kann.

Leider sieht die Situation auch dieses Jahr nicht so gut aus, es resultiert wiederum ein negatives Budget. Es gibt Posten die man nicht ändern kann. Der Kirchenrat bemüht sich die Ausgaben in Zusammenarbeit mit Manuela Angst und Therese Imsand gezielt einzusetzen, er dankt allen für ihre Bereitschaft zum Sparen.

Heute traf die erfreuliche Nachricht ein, dass der Finanzausgleich um CHF 26`000.00 höher ausfällt, als budgetiert.

Alban Würigler erteilt nun Manuela Angst, welche das Ressort Finanzen im Kirchgemeinderat betreut, das Wort für einige Details.

4.1. Erläuterungen der Finanzverwalterin

Manuela Angst erläutert, dass sie zusammen mit Therese Imsand versuchten für 2012 ein vernünftiges, solides Budget zu erstellen, es ist ein vorsichtiges Budget.

Sie geht den Voranschlag Punkt für Punkt durch, bei den Besoldungen gibt es keine grossen Veränderungen, die Teuerungszulage von einem Punkt ist bereits enthalten.

Am 10./11. November 2012 steht das 40 Jahr Jubiläum der Kirchweihe bevor, dies ist mit CHF 6`500.00 budgetiert. Josef Schenker stellt das Projekt kurz vor.

Die Orgel muss revidiert werden, die Balge sind spröde, eine dringende Reparatur wurde bereits gemacht, dies belastet das Budget mit ` CHF 10`000.00.

Für die Heizung in der Kirche kann weniger budgetiert werden, dank der Dachsanierung, aber die Heizkosten im Pfarrhaus sind hoch, da das Dach nicht isoliert ist.

Totale Ausgaben CHF 442`820.00, Verwaltungsausgaben CHF 53`430.00.

Aus der Berechnung resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 28`650. Es ist zu hoffen, dass es weniger wird.

Manuela Angst stellt sich für Fragen zum Budget 2012 zur Verfügung.

Nachdem die anstehenden Fragen der Anwesenden geklärt sind, fragt der Kirchenpräsident die Versammlung, ob alle 3 Punkte zusammen abgestimmt werden können.

Alle Anwesenden sind mit diesem Vorgehen einverstanden.

Somit stellt Alban Würigler folgende Vorlagen zur Abstimmung:

4.2 und 4.3 Festsetzen der Teuerungszulage und des Gemeindesteuerbezuges 2010

Festlegung der Teuerungszulage 2012 (1 Indexpunkt, von 114,5 auf 115.4 Pte.)

Festlegung der Höhe des Gemeindesteuerbezuges (118% wie bisher)

Genehmigung des vorliegenden Voranschlages 2012

Einstimmig und ohne Enthaltungen werden die Vorlagen angenommen.

Alban Würigler dankt Therese Imsand und Manuela Angst für die grosse Arbeit, die sie geleistet haben.

Therese Imsand stellt sich kurz vor.

Manuela Angst überreicht Therese Imsand ein Gesteck zum Dank für die grosse geleistete Arbeit.

5. Information Zweckverband Pastoralraum

Am 17. August 2011 wurde der Zweckverband gegründet, der Präsident ist Hermann Spielmann. Dulliken ist nicht im Zweckverband, wohl aber im selben Pastoralraum. Im Moment sind die Kosten für uns zu hoch, vielleicht sieht es anders aus, wenn Josef Schenker und Christa Niederöst nicht mehr da sind.

Alban Würigler ist als Kirchenratspräsident an den Vorstandssitzungen dabei, aber er kann nicht mitbestimmen.

Die Finanzverwalterin des Zweckverbandes ist Manuela Angst.

Der Zweckverband stellt die Katecheten und Seelsorger ein, Josef Schenker und Christa Niederöst sind noch bei uns angestellt.

Alban Würigler schlägt vor, den Präsidenten, Hermann Spielmann an die nächste Gemeindeversammlung einzuladen, was von den Anwesenden begrüsst wurde.

Josef Schenker betreut bereits die Gemeinden im Pastoralraum, diese Arbeit wird uns Rückvergütet. Es gibt gute Rückmeldungen von Josef Schenker.

Josef Schenker orientiert, dass Zweckverband und Pastoralraum zwei Standbeine sind:

Der Zweckverband ist Staatskirchlich, Kirchenpolitisch

Der Pastoralraum ist Seelsorgerisch, der Leiter fehlt, der einzige Kandidat ist Peter Kessler, Gemeindeleiter in Schönenwerd.

Der Zweckverband ist der erste im Kanton Solothurn, dank Herrn Spielmann. Die Seelsorge ist schwierig, es wird noch zwei bis drei Jahre dauern bis der Pastoralraum steht.

Es taucht die Frage auf wer dann wählt, wenn Josef Schenker demissioniert? Es ist alles im Fluss!!

Wir werden weiter informieren.

6. Informationen und Verschiedenes

Pendenz Kirchenrat: Alban Würigler orientiert, dass Der Kirchengemeinderatssitz von Brigitte Bärtschi noch nicht wieder besetzt ist. Die FDP wäre einverstanden wenn jemand aus einer andern Partei gefunden würde.

Die Sanierung des Kirchendaches ist abgeschlossen. An der nächsten Kirchenratssitzung wird die Bauabrechnung behandelt. Rund CHF 50`000.00 sind vom Bund eingegangen, man ist im Budget. Die Rechnung wird der Gemeinde an der Sitzung vom Juni 2012 zur Genehmigung vorgelegt.

Am Samstag, 12. November feierte unser Pfarrer Josef Schenker sein 5 jähriges Priesterjubiläum. Es war eine schöne Feier mit anschliessendem Apéro, vorbereitet von den Frauen des Frauenvereins und Maria Kammermann.

Internet Seite; Hugo Fürsinger hat für die Kirchengemeinde eine Homepage kreiert: www.st-wendelin-dulliken.ch. Alle wichtigen Informationen findet man nun auf der Homepage.

Wortfreigabe: Josef Schenker dankt Hugo Fürsinger für die Homepage, sie ist erfreulich, er hält sie aktuell.

Alban Würigler lädt nun im Namen der Kirchgemeinde alle zum Apéro ein, er dankt Maria und Fredy Kammermann für die Vorbereitung des Saales.

Schluss der Sitzung 21.10 Uhr

Dulliken, 27. Dezember 2011

Der Kirchgemeindepräsident

Alban Würigler

Die Kirchgemeindeschreiberin

Elisabeth Grui

Der Stimmenzähler

Toni Bärtschi